

Der Vorsitzende gibt Herrn Ersten Stadtrat Humpe-Waßmuth Gelegenheit zur Erläuterung der Vorlage.

Anschließend berichtet Frau Eckhardt über den Stand des Verfahrens.

Herr Asmussen teilt mit, dass in den ersten Jahren bei Nichtnutzung ein Ausstieg aus dem Programm ohne Nachteile möglich sei und der Vorsitzende äußert die Erwartung, dass die Wirtschaft und die Betriebe in die Pflicht genommen werden sollten.

In der weiteren Diskussion werden die Vorteile des Programms – ausgedehntere Betreuungsmöglichkeiten für Berufstätige, Entlastung Alleinerziehender – als auch die Vorteile familienfreundlicher Arbeitszeiten wie z. B. in Skandinavien benannt.

Danach lässt der Vorsitzende über die Vorlage abstimmen.

**Beschluss:**

einstimmig beschlossen

**Endg. entsch. Stelle:**

Ratsversammlung